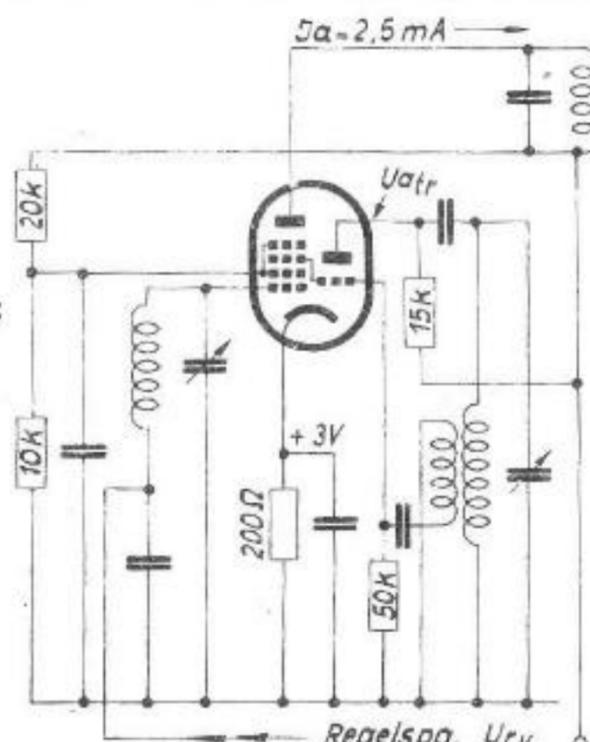
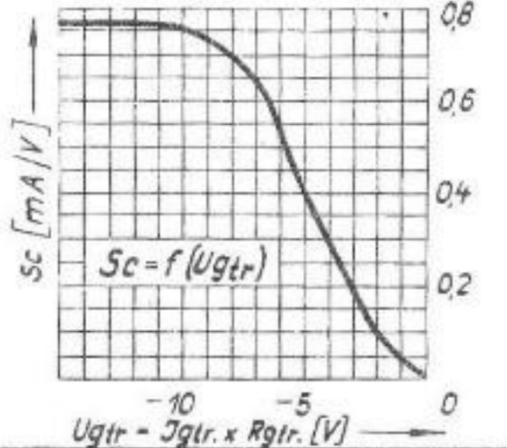
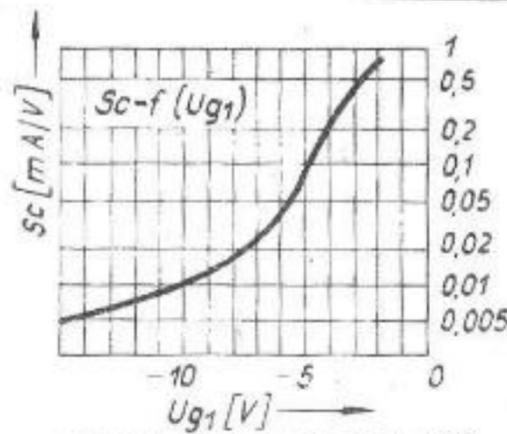
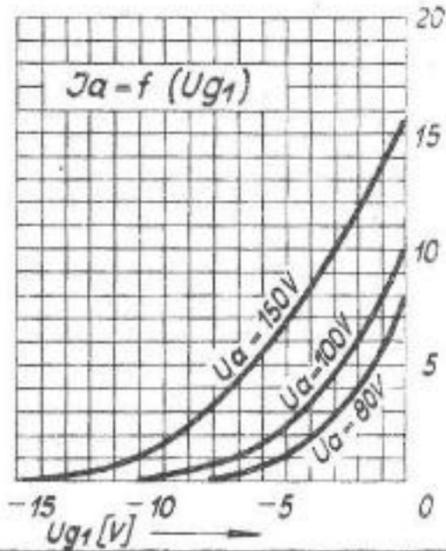
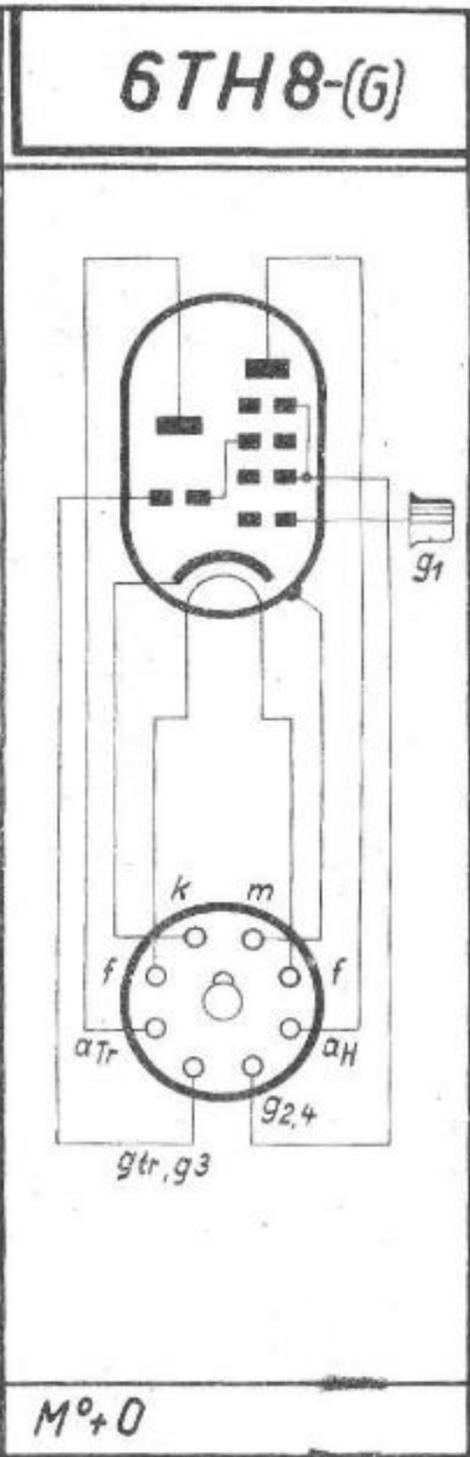


Sc-Mischsteilheit
Kurven nach TUNGSRAM



Mischstufe mit OF-Erzeugung u. autom. Lautstärkeregelung



Kapazitäten:	
C_{eing}	7,5 pF
C_{ausg}	15 pF
$C_{g1/a/k}$	12,5 pF
$C_{g1/g3}$	0,15 pF
$C_{gtr/atr}$	2 pF
Heizwerte:	
Uf	6,3 V
Jf	0,7 A
Jf	0,3 A

Betriebswerte:			
Hexodensystem			
U_a	250	V	
J_a	2,5	mA	
$U_{g2,4}$	70	V	
U_{g1}	-3	-28	V
R_k	200	Ω	
S_c	0,8	0,002	mA/V
VT 167 (A) - 6K8-(G) + 6P8-G, 6E8 und 6J8 gesonderte Karten!			

Betriebswerte:			
Triodensystem			
U_{atr}	150	V	
J_{atr}	5	mA	
R_{atr}	15	k Ω	
U_{gtr}	-8	V x)	
R_{gtr}	20	k Ω	
J_{gtr}	0,4	mA	
x) autom. erzeugt. [$J_{gtr} \times R_{gtr}$]			

M⁰+0

6TH8-(G)

Anwendung:

Mischröhre mit gleichzeitiger Erzeugung der Oszillatorschwingung für Wechselstromüberlagerungsempfänger.

Verwendungshinweise:

G1-Hexode wird HF zugeführt. Das Gitter ist regelbar. G3 ist in der Röhre mit dem Oszillatorgitter verbunden. Damit die Oszillatoramplitude in dem gesamten KW-Bereich konstant bleibt, unmittelbar in Gtr-Zuleitung Dämpfungswiderstand 100 Ohm. Abhängigkeit der Mischsteilheit von Regelspannung und U_{gtr} sowie Schaltbild und Daten umseitig.

Ersatz: ECH 3 und ECH 11. Sockeländerung, $R_{gtr} = 50$ kOhm, anderer Spannungsteiler für $U_{g2,4}$. ECH 4 (Heptode + Triode) Gtr mit G3 verbinden, sonst wie ECH 3.

Weitere Mischröhren (Heptode bzw. Hexode + Triode): VT 167 (A), 6E8, 6J8, 6K8, 6P8 siehe Sonderkarten.